

## AUSSCHREIBUNG

### „Essstörungen – die Rolle der Angehörigen“

Ein Workshop für Fachkräfte zum Umgang mit Angehörigen von Menschen mit Essstörungen.

Nicht nur die Betroffenen sondern auch die Angehörige leiden unter der Erkrankung. Sie sind ein wichtiger Bestandteil im System der Essstörung und können sich dem nicht entziehen. Sie sind hilfreiche Partner in der Therapie oder stützen die Erkrankung – trotz bester Absichten. Im Umgang mit Essen, Körper und Gewicht sind sie Modell.

Im Hilfesystem sollte der Bereich der Angehörigenarbeit daher intensiver berücksichtigt und weiter ausgebaut werden.

Dieser Workshop geht daher folgenden Fragen auf den Grund:

- Wer sind die Angehörigen?
- Wie nehmen Angehörige Kontakt zum Hilfesystem auf?
- Wie treten Angehörige auf?
- Warum sind sie wichtig?
- Wie sieht die Angehörigenarbeit im Pfalzinstitut aus?
- Wie werden Angehörige aktuell eingebunden und was ist weiter zu tun?

An den fachlichen Input und die Diskussion schließt sich eine Besichtigung des Pfalzinstitut an.

## HOTLINE Essstörungen

### Hotline Essstörungen

0 63 49 – 900-33 33

Die Hotline ist besetzt von Montag bis Donnerstag von 15.00-16.00 Uhr.

Sollten Sie während dieser Zeit niemanden erreichen können, weil z.B. eine andere hilfesuchende Person beraten wird, werden Sie mit Sicherheit zurück gerufen, wenn Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre *Nachricht mit Ihrer Telefonnummer* hinterlassen. Über die Hotline Ess-Störungen steht Ihnen ein kompetentes Beraterteam telefonisch zur Verfügung.

### Diese Hotline wendet sich an *Jugendliche mit*

- Essstörungen,
- Magersucht (Anorexia Nervosa),
- Ess-Brech-Sucht (Bulimia nervosa) und
- Adipositas

### Sie ist außerdem gedacht für

*Angehörige, Lehrer und andere Personen, die mit Jugendlichen mit Ess-Störungen zusammenarbeiten. Auch Ärzte, Psychologen und Psychotherapeuten* können uns über die Hotline zum Thema Ess-Störungen erreichen.

## ANMELDUNG

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis zum **16. August 2010** zu.

- Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur Teilnahme an der Fortbildung *„Essstörungen – die Rolle der Angehörigen“* am 25. August 2010 von 10.00-14.00 Uhr an.

Bitte deutlich in Druckbuchstaben ausfüllen:

**Vollständiger Name:**

**Schule/Institution:**

**Straße:**

**PLZ Ort:**

**Telefon:**

**E-Mail:**

**Datum, Unterschrift**

Mit meiner Unterschrift bestätige ich zudem, die Teilnahmebedingungen unter <http://www.lzg-rlp.de/Teilnahmebedingungen.pdf> zur Kenntnis genommen zu haben.

## ORGANISATORISCHES

**Termin:** 25. August 2010  
10 – 14 Uhr

**Ort:** Pfalzinstitut –  
Klinik für Kinder- und Jugendpsychi-  
atrie, Psychosomatik und Psychothe-  
rapie am Pfalzkrankenhaus

Weinstraße 100  
76889 Klingenmünster  
0 63 49 / 900-3001  
[www.pfalzkrankenhaus.de](http://www.pfalzkrankenhaus.de)

**Kosten:**  
Die Teilnahmegebühr für die Fortbildung beträgt  
10,-- €.

Im Preis sind die Kosten für Tagungsgetränke  
und ein Mittagsimbiss enthalten.

*Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen  
unter:  
<http://www.lzg-rlp.de/Teilnahmebedingungen.pdf>  
und dass keine Fahrtkosten erstattet werden.*

Eine Wegbeschreibung und die Angaben für die  
Überweisung der Teilnahmegebühr erhalten Sie  
mit der Anmeldebestätigung.

**Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis zum  
16. August 2010 an:**

Landeszentrale für Gesundheitsförderung  
in Rheinland-Pfalz e.V.  
Büro für Suchtprävention  
Claudia Planz  
Hölderlinstraße 8, 55131 Mainz

oder per FAX an:  
06131 - 206969

### Referentinnen:

**Dr. med. Susanne Lieb**  
stellv. Chefärztin im Pfalzkrankenhaus  
Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
und –psychotherapie

**Inka Aspacher**  
Assistenzärztin im Pfalzkrankenhaus

### Zielgruppe:

Fachkräfte, die im beruflichen Kontext mit essge-  
störten Menschen und deren Angehörigen stehen.

### Veranstalter:

Landeszentrale für Gesundheitsförderung  
in Rheinland-Pfalz e.V.  
Büro für Suchtprävention  
Koordination Kompetenznetz Essstörungen

Hölderlinstraße 8, 55131 Mainz  
Telefon: 06131 206924  
Fax: 06131 206969  
Email: [info@lzg-rlp.de](mailto:info@lzg-rlp.de)  
[www.lzg-rlp.de](http://www.lzg-rlp.de)



Diese Fortbildung wird unterstützt vom Ministeri-  
um für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und  
Frauen Rheinland-Pfalz

# Essstörungen – die Rolle der Angehörigen

**Ein Workshop für Fachkräfte  
zur Rolle der Angehörigen im  
Kontext von Essstörungen**

**am 25. August 2010**

**Pfalzkrankenhaus Klingenmünster**



**Rheinland-Pfalz**  
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, GESUNDHEIT,  
FAMILIE UND FRAUEN

